

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2024

CONCORDIA SELECT

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

K656



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds CONCORDIA SELECT mit seinem Teilfonds CONCORDIA SELECT Chance.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hal-privatbank.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Bericht des Fondsmanagers	6
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	7
CONCORDIA SELECT Chance	9
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	18
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	21



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vertriebsstelle Deutschland:

CONCORDIA Service GmbH

Karl-Wiechert-Allee 55, D-30625 Hannover

Fondsmanager

Lampe Asset Management GmbH

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf



Abschlussprüfer

BDO Audit, S.A.

Cabinet de révision agréé
1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (bis zum 31. März 2024)

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (seit dem 1. April 2024)

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Fondsmanagers

Rückblick

Im Jahr 2024 konnten Kapitalanleger in nahezu allen liquiden Anlageklassen positive Wertentwicklungen erzielen. Außerordentlich stark entwickelten sich US-amerikanische Aktien. Ausschlaggebend dafür waren insbesondere die sehr resiliente US-Konjunktur, die Leitzinssenkungen vieler Notenbanken, weiterhin hohe Erwartungen an das Potenzial der Künstlichen Intelligenz und der Wahlausgang in den USA. Die ausgeprägten strukturellen Wachstumsschwächen in Europa und in China sind ebenso in den Hintergrund gerückt wie die geopolitischen Krisenherde und die zwischenzeitlich durch Zinserhöhungen der japanischen Notenbank ausgelösten Marktturbulenzen im August 2024.

Hervorzuheben ist ferner, dass das vergangene Jahr neben US-Aktien auch für Gold „glänzend“ war: der Goldpreis stieg in der Jahresbetrachtung um 27,2% kräftig an.

Entwicklung

Ein entscheidender Faktor für die positive Entwicklung der Aktienmärkte im Jahr 2024 war die weltweite wirtschaftliche Erholung. Die globalen Wirtschaftsaktivitäten nahmen zu, angetrieben durch eine robuste Nachfrage, steigende Unternehmensinvestitionen und eine Verbesserung der Arbeitsmärkte. Die Zentralbanken spielten eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung dieser Erholung. Die Europäische Zentralbank (EZB) und die US-Notenbank (Fed) lockerten ihre Geldpolitik, indem sie die Zinssätze senkten und Maßnahmen zur quantitativen Lockerung (QE) ergriffen. Diese Maßnahmen reduzierten die Finanzierungskosten und stimulierten Investitionen und Konsum.

Die Inflation blieb ein zentrales Thema im Jahr 2024. Während die Inflationsraten in einigen Regionen zurückgingen, blieben sie in anderen Bereichen hartnäckig hoch, insbesondere in Schwellenländern. Die Preise für Rohstoffe wie Öl und Gas stiegen, was teilweise auf geopolitische Unsicherheiten und die steigende Nachfrage zurückzuführen war. Diese Preisanstiege beeinflussten die Gewinnmargen der Unternehmen und führten zu erhöhten Produktionskosten, was sich auf die Aktienbewertungen insbesondere von Titeln aus den Emerging Markets auswirkte.

Technologische Innovationen und die zunehmende Digitalisierung spielten auch in 2024 eine zentrale Rolle bei der Entwicklung der Aktienmärkte. Unternehmen in den Bereichen Informationstechnologie, Gesundheitswesen und erneuerbare Energien zeigten starke Performance, während traditionelle Industrien wie Energie und Rohstoffe durch die steigenden Kosten und regulatorischen Herausforderungen unter Druck gerieten.

Die Wertentwicklung des Fonds war primär von den freundlichen Tendenzen an den internationalen Aktienmärkten geprägt. Die Aktienquote wurde im Jahresverlauf zwischen der Neutralgewichtung von 70 % und einer leichten Übergewichtung allokiert. Dabei lag der Fokus der bestehenden Einzelinvestments auf großkapitalisierten Qualitätsunternehmen in Europa und in den Vereinigten Staaten.

Die Wertentwicklung des CONCORDIA Select Chance Fonds lag im Jahresvergleich bei + 9,39 %. Der Beitrag der Anlageklasse Aktien betrug hierbei 11,26 % und von Seiten der festverzinslichen Wertpapiere 2,85 %.

Die außerhalb des Euro gehaltenen Fremdwährungen (insb. amerikanischer Dollar und Schweizer Franken), wurden nicht abgesichert. Neben der Anlageklasse Aktien war das Portfolio aus Diversifikationsgründen in festverzinslichen Wertpapieren (Rentenfonds und Einzelinvestments) angelegt.

Ausblick

Die Finanzmarktteilnehmer dürften sich in den kommenden Monaten stark auf die US-Politik konzentrieren und Beschlüsse der neuen Regierung evaluieren. Dies kann für einige Volatilität in den verschiedenen Assetklassen sorgen. Mit Blick auf die Geldpolitik vertrauen die Marktteilnehmer derzeit darauf, dass die US-Notenbank angesichts potenziell neuer Inflationsrisiken die Leitzinsen allenfalls noch moderat absenken wird. Insbesondere die Migrations- und Handelspolitik der neuen Administration wird hier als möglicher Treiber der Inflation gesehen.

Es besteht jedoch das Risiko, dass die geldpolitischen Herausforderungen für die Fed anspruchsvoller werden als derzeit prognostiziert, da die US-Notenbank gleichzeitig für Preisstabilität und für eine möglichst hohe Beschäftigung sorgen möchte. Sollten Zweifel daran aufkommen, dass die Inflationsbekämpfung erfolgreich sein wird, dürfte dies den US-Rentenmarkt sowie den USD belasten.

Neben der Geld- und Fiskalpolitik in den USA dürfte auch im Jahr 2025 ein besonderes Augenmerk auf den stimulierenden Maßnahmen der chinesischen Regierung liegen. Insbesondere an den Aktienmärkten ist wichtig, dass sich das globale Konjunkturbild nicht wesentlich verschlechtert, damit die Erwartungen an das Gewinnwachstum realistisch bleiben. Für das mittelfristige Gewinnwachstum stehen zudem die Erwartungen an das Potenzial der Künstlichen Intelligenz im Fokus. So können Schlagzeilen aus diesem Themenkomplex enorm belastenden Einfluss haben oder aber die Rallye unterstützen.

Die europäischen Kapitalmärkte dürften weiterhin die heimischen Probleme beschäftigen: Schwaches Potenzialwachstum, Regierungskrisen und der Krieg in der Ukraine. Das Basisszenario des Marktkonsensus ist ein minimales Wachstum, doch es könnten einige weitere Szenarien in den Fokus rücken. So deuten etwa die Frühindikatoren der Industrie bereits seit Monaten an, dass das Risiko für eine spürbare Rezession weiter besteht. Andererseits sprechen die sich verbessernden Finanzierungsbedingungen für eine Belebung der Konjunktur. Diese könnte durch nachlassende politische Risiken unterstützt werden, beispielsweise nach den deutschen Wahlen, im Falle einer stabileren französischen Regierung oder bei sich abzeichnenden Friedensgesprächen in der Ukraine.



Erläuterungen zu der Vermögensübersicht

zum 31. Dezember 2024

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP erstellt und nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte der jeweiligen Teilfonds werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

CONCORDIA SELECT Chance / LU0105298755 (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

9,39 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode)

CONCORDIA SELECT Chance (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

0,90 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

CONCORDIA SELECT Chance (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

68 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für CONCORDIA SELECT Chance werden grundsätzlich thesauriert.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

CONCORDIA SELECT Chance (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)

21.093,28 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

CONCORDIA SELECT Chance

Da der Fonds CONCORDIA SELECT zum 31. Dezember 2024 aus nur einem Teilfonds, dem CONCORDIA SELECT Chance, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des CONCORDIA SELECT Chance gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen des CONCORDIA SELECT.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Wertpapiervermögen								18.588.289,53	82,90
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE vink.Namens-Aktien	DE0008404005	Stück	2.300,00	0,00	-700,00	EUR	295,10	678.730,00	3,03
BASF SE Namens-Aktien	DE000BASF111	Stück	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR	42,72	427.150,00	1,91
E.ON SE Namens-Aktien	DE000ENAG999	Stück	25.000,00	0,00	-25.000,00	EUR	11,25	281.250,00	1,25
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	DE0008430026	Stück	1.000,00	1.000,00	0,00	EUR	493,00	493.000,00	2,20
RWE AG Inhaber-Aktien	DE0007037129	Stück	13.000,00	4.500,00	0,00	EUR	28,58	371.540,00	1,66
SAP SE Inhaber-Aktien	DE0007164600	Stück	2.200,00	2.200,00	0,00	EUR	239,50	526.900,00	2,35
Frankreich									
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	Stück	2.200,00	200,00	0,00	EUR	155,90	342.980,00	1,53
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	Stück	4.700,00	4.700,00	0,00	EUR	86,20	405.140,00	1,81
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	Stück	850,00	350,00	0,00	EUR	635,60	540.260,00	2,41
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	Stück	4.600,00	0,00	0,00	EUR	93,28	429.088,00	1,91
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	Stück	2.500,00	0,00	0,00	EUR	241,05	602.625,00	2,69
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	Stück	7.500,00	0,00	0,00	EUR	52,75	395.625,00	1,76
Großbritannien									
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	Stück	3.000,00	0,00	0,00	GBP	104,60	378.642,53	1,69
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	Stück	7.500,00	0,00	0,00	GBP	46,94	424.751,13	1,89
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	Stück	350.000,00	0,00	0,00	GBP	0,67	284.392,16	1,27
Irland									
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	Stück	1.300,00	0,00	0,00	USD	422,98	527.634,22	2,35
Kanada									
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares	CA9628791027	Stück	20.000,00	0,00	0,00	CAD	82,27	1.095.728,03	4,89



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Niederlande									
Ahold Delhaize N.V., Koninkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037	Stück	15.000,00	0,00	0,00	EUR	31,38	470.700,00	2,10
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	Stück	700,00	300,00	-400,00	EUR	684,90	479.430,00	2,14
Schweden									
Investor AB Namn-Aktier B (fria)	SE0015811963	Stück	20.000,00	20.000,00	0,00	SEK	293,60	511.669,85	2,28
Spanien									
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	Stück	47.000,00	47.000,00	0,00	EUR	9,39	441.142,00	1,97
USA									
Adobe Inc. Registered Shares	US00724F1012	Stück	500,00	500,00	0,00	USD	446,48	214.211,01	0,96
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	Stück	2.800,00	0,00	-1.200,00	USD	192,76	517.898,58	2,31
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	Stück	2.300,00	0,00	-1.200,00	USD	223,75	493.810,87	2,20
Apple Inc. Registered Shares	US0378331005	Stück	1.700,00	0,00	-800,00	USD	255,59	416.929,42	1,86
AutoZone Inc. Registered Shares DL -,01	US0533321024	Stück	90,00	90,00	0,00	USD	3.241,62	279.946,07	1,25
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026	Stück	1.200,00	0,00	0,00	USD	456,51	525.655,62	2,34
ConocoPhillips Registered Shares DL -,01	US20825C1045	Stück	4.000,00	4.000,00	0,00	USD	96,92	372.000,19	1,66
Freeport-McMoRan Inc. Reg. Shares DL-,10	US35671D8570	Stück	6.000,00	6.000,00	0,00	USD	38,86	223.729,79	1,00
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	Stück	2.200,00	0,00	-1.300,00	USD	241,17	509.114,81	2,27
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	Stück	1.000,00	0,00	-1.000,00	USD	430,53	413.117,11	1,84
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	US64110L1061	Stück	600,00	600,00	0,00	USD	907,55	522.506,36	2,33
Procter & Gamble Co., The Registered Shares	US7427181091	Stück	2.700,00	2.700,00	0,00	USD	169,53	439.217,96	1,96
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	Stück	1.000,00	0,00	0,00	USD	509,99	489.363,34	2,18
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	Stück	1.700,00	0,00	0,00	USD	318,66	519.811,93	2,32
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	US98419M1009	Stück	1.900,00	1.900,00	0,00	USD	117,53	214.275,30	0,96
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.24(34)	DE000A352ED1	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	99,43	497.127,50	2,22
Finnland									
Nordea Bank Abp EO-Non-Preferred MTN 2023(28)	XS2618906585	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	103,73	518.657,50	2,31
Kanada									
Canadian Imperial Bk of Comm. EO-Med.-T. Cov.Bonds 2022(26)	XS2454011839	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	97,50	487.497,50	2,17
Supranational									
Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2023(34)	EU000A3K4D41	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	102,93	514.665,00	2,30



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
andere Wertpapiere (Genussscheine)									
Schweiz									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	CH0012032048	Stück	1.150,00	0,00	0,00	CHF	253,55	310.375,75	1,38
								3.344.003,68	14,91
Investmentanteile*									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Irland									
HAL ICAV-HAL EUR 0-1 Act.CORE Bear.Shs ID EUR Dis.	IE000MOGY77	Anteile	6.500,00	6.500,00	0,00	EUR	101,85	661.995,78	2,95
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares	IE00B4WXJJ64	Anteile	10.000,00	10.000,00	0,00	EUR	112,29	1.122.900,00	5,01
SPDR Bloomb.EO Ag.Bd U.ETF Registered Shares	IE00B41RYL63	Anteile	8.000,00	0,00	-16.000,00	EUR	55,41	443.264,00	1,98
Luxemburg									
Nordea 1-Europ.High Yld Bd Fd Actions Nom. AI EUR	LU0778444652	Anteile	40.000,00	0,00	0,00	EUR	10,70	428.032,00	1,91
OptoFlex Nam.-An.I	LU0834815101	Anteile	410,00	0,00	0,00	EUR	1.677,59	687.811,90	3,07
								470.333,32	2,10
Bankguthaben									
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			442.248,20			EUR		442.248,20	1,97
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			29.268,91			USD		28.085,12	0,13
								44.867,64	0,20
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			7.875,00			EUR		7.875,00	0,04
Zinsansprüche aus Bankguthaben			988,34			EUR		988,34	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren			36.004,30			EUR		36.004,30	0,16
								22.447.494,17	100,12
Gesamttaktiva									
								-26.107,56	-0,12
Verbindlichkeiten									
aus									
Fondsmanagementvergütung			-5.955,26			EUR		-5.955,26	-0,03
Prüfungskosten			-11.578,61			EUR		-11.578,61	-0,05
Risikomanagementvergütung			-700,00			EUR		-700,00	-0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-250,00			EUR		-250,00	-0,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2024	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Taxe d'abonnement			-2.663,53				EUR	-2.663,53	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-350,00				EUR	-350,00	-0,00
Verwahrstellenvergütung			-1.632,53				EUR	-1.632,53	-0,01
Verwaltungsvergütung			-2.977,63				EUR	-2.977,63	-0,01
Gesamtpassiva								-26.107,56	-0,12
Fondsvermögen								22.421.386,61	100,00**
Anteilwert							EUR	51,03	
Umlaufende Anteile							STK	439.366,777	

*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 27.12.2024
Britische Pfund	GBP	0,8288	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	CAD	1,5017	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,4762	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9395	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,0422	= 1 Euro (EUR)



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des CONCORDIA SELECT Chance, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591	GBP	0,00	-85.000,00
Deutsche Post AG Namens-Aktien	DE0005552004	EUR	0,00	-7.000,00
Glencore PLC Registered Shares DL -,01	JE00B4T3BW64	GBP	0,00	-80.000,00
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	USD	0,00	-2.000,00
McDonald's Corp. Registered Shares DL-,01	US5801351017	USD	0,00	-2.000,00
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333	DKK	0,00	-4.800,00
Sony Group Corp. Registered Shares	JP3435000009	JPY	0,00	-4.000,00
Toyota Motor Corp. Registered Shares	JP3633400001	JPY	0,00	-25.000,00
Verzinsliche Wertpapiere				
DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1239 21(26)	DE000A3E5UY4	EUR	0,00	-500.000,00
Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2023(26)	DE000A3LH6T7	EUR	0,00	-500.000,00
Investmentanteile				
DWS ESG Euro Money Market Fund Inhaber-Anteile	LU0225880524	EUR	0,00	-7.500,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) CONCORDIA SELECT Chance

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 gliedert sich wie folgt:

	Summe in EUR
I. Erträge	
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	52.990,23
Zinsen aus Bankguthaben	18.061,01
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	328.269,37
Erträge aus Investmentanteilen	79.390,49
Erträge aus Bestandsprovisionen	131,91
Ordentlicher Ertragsausgleich	-2.736,37
Summe der Erträge	476.106,64
II. Aufwendungen	
Fondsmanagementvergütung	-65.908,20
Verwaltungsvergütung	-32.954,09
Verwahrstellenvergütung	-18.067,82
Depotgebühren	-4.959,78
Taxe d'abonnement	-10.453,90
Prüfungskosten	-11.963,80
Druck- und Veröffentlichungskosten	-15.765,01
Risikomanagementvergütung	-8.400,00
Transfer- und Registerstellenvergütung	-6.000,00
Sonstige Aufwendungen	-23.617,29
Ordentlicher Aufwandsausgleich	903,54
Summe der Aufwendungen	-197.186,35
III. Ordentliches Nettoergebnis	278.920,29
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	1.712.759,77
Realisierte Verluste	-280.367,38
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-8.724,74
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.423.667,65
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.702.587,94
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	229.956,04
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.932.543,98



Entwicklung des Fondsvermögens CONCORDIA SELECT Chance

Für die Zeit vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	20.764.308,91
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-286.023,85
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	90.394,02
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-376.417,87
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	10.557,57
Ergebnis des Geschäftsjahres	1.932.543,98
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	22.421.386,61



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
CONCORDIA SELECT Chance

	in EUR
zum 31.12.2024	
Fondsvermögen	22.421.386,61
Anteilwert	51,03
Umlaufende Anteile	439.366,777
zum 31.12.2023	
Fondsvermögen	20.764.308,91
Anteilwert	46,65
Umlaufende Anteile	445.075,775
zum 31.12.2022	
Fondsvermögen	18.582.247,49
Anteilwert	41,22
Umlaufende Anteile	450.756,479

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilhaber des Concordia Select

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Concordia Select (der „Fonds“) und seines Teilfonds - bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Concordia Select und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*réviseur d'entreprises agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „*International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*“, herausgegeben vom „*International Ethics Standards Board for Accountants*“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds (der „Vorstand“) ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*réviseur d'entreprises agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand beabsichtigt den Fonds oder seinen Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder seines Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, daß eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder sein Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 3. April 2025

BDO Audit
Cabinet de révision agréé
vertreten durch



Bettina Blinn

Sonstige Hinweise (ungeprüft)

Risikomanagementverfahren des Fonds CONCORDIA SELECT Chance

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des CONCORDIA SELECT Chance einen relativen Value-at-Risk Ansatz. Als Vergleichsvermögen dient ein globaler Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	47,5 %
Maximum	69,2 %
Durchschnitt	60,3 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.

